jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1979/4/19 7Ob608/79, 6Ob655/79, 2Ob562/85, 10Ob2335/96x, 10Ob16/07m

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 19.04.1979

Norm

ZPO §503 Z4 E4c18

Rechtssatz

Erfolgt die Beurteilung der Frage, ob der Erblasser eine Urkunde in Testierabsicht errichtet hat oder nicht, unter Zuhilfenahme nicht bloß des Urkundeninhaltes, sondern auch von Zeugenaussagen, so handelt es sich bei dem Ergebnis um Tatsachenfeststellung und nicht um rechtliche Beurteilung.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 608/79
  Entscheidungstext OGH 19.04.1979 7 Ob 608/79
- 6 Ob 655/79
  Entscheidungstext OGH 29.08.1979 6 Ob 655/79
  Vgl; Beisatz: Hier: Bloße Urkundenauslegung. (T1)
- 2 Ob 562/85
  Entscheidungstext OGH 07.05.1985 2 Ob 562/85
  Vgl; Beis wie T1; Veröff: NZ 1986,70
- 10 Ob 2335/96x
  Entscheidungstext OGH 05.11.1996 10 Ob 2335/96x
  Vgl; Beis wie T1; Veröff: SZ 69/247
- 10 Ob 16/07m
  Entscheidungstext OGH 20.03.2007 10 Ob 16/07m
  Beisatz: Was der Erblasser gewollt hat, ist dann nämlich eine der Vergangenheit angehörige Tatsache und keine Rechtsfrage. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0043498

Dokumentnummer

JJR_19790419_OGH0002_0070OB00608_7900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at